

## **Dorferneuerung Nohn –**

### **Kinder und Jugendliche haben umsetzbare Wünsche**

Ein dickes Lob von Jugendleiterin Elke Thome und Ortsbürgermeister Bernhard Jüngling ging vergangenen Freitag an die 20 Kinder und Jugendlichen, die in den Jugendraum gekommen waren. „Normaler Weise bereite ich mich darauf vor, dass viele verrückte Ideen im virtuellen Mülleimer landen“ bekräftigte Dorfmoderatorin Christiane Hicking den Eindruck von den Wünschen der Teilnehmer zwischen 7 und 16 Jahren. „Aber hier war kein einziger Vorschlag dabei, der nicht irgendwie umgesetzt werden könnte.“

Zunächst hatten die Kinder und Jugendlichen Gelegenheit aufzulisten, was es im Ort für die verschiedenen Altersgruppen gibt. Bei einer anschließenden kleinen Befragung nach Altersgruppen stellte sich heraus, dass sich auch die Älteren die Nutzung des Jugendraumes wünschen. „Wir könnten uns das vorstellen, wenn der Raum gemütlicher wäre“, meinte eine Jugendliche und sprach wohl Allen aus dem Herzen. Eine 7-Jährige beschwerte sich: „Hier ist es so laut“. Nun lag das nicht an den einzelnen Gruppen, die sich ganz normal unterhielten, sondern an der Akustik. Dass da etwas verändert werden müsste, hatten schon Sarah und Micky festgestellt. Sie hatten für die Jüngeren schon mal aufgezeichnet, wie der Jugendraum gemütlich und schalltechnisch besser aufgemöbelt werden könnte. Neben der Gestaltung des Jugendraumes gab es noch Vorschläge für weitere Spielgeräte, einen Treffpunkt für Jugendliche und einen Platz für Streetsoccer.

Damit für die Vorschläge erste Lösungsansätze aufgezeigt werden können, finden in den nächsten Wochen folgende Veranstaltungen statt:

Do., 29.01.2015, um 19.00 Uhr „Mehrgenerationenplatz“ - Projektabend mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

Fr., 13.02.2015, um 16.00 Uhr „Jugendraum gemütlich gestalten“ für alle Kinder ab 7 Jahren im Rahmen der Jugendgruppe mit Elke Thome

Fr., 20.02.2015, um 17.00 Uhr „Jugendraum und Anderes“ für alle Jugendlichen ab 13 Jahren

Abbildungen: Es hörten alle gespannt zu, was Micky und Sarah zu Gestaltung des Jugendraums vorschlugen.